

Nr.	Betrag				Gegenstand.	Bemerkungen.
	ständig		durchgehend			
	Mark	Pf.	Mark	Pf.		
5a	12690	05	—	—	Transport.	} Siehe die betreffenden Haushaltpläne.
	4293	62	—	—	anth. Tilgungsrate der 4. Anleihe an 1000000 Mk. an die Stadtschuldentilgungskasse III b. nach 517905 Mk. 59 Pf. ursprünglicher Schuld.	
b	2051	45	—	—	dergl. derselben Anleihe vom noch unbegebenen Reste derselben an 247449 Mk. 97 Pf.	
	19035	12	—	—	Summa unter e.	
	220	08	—	—	" " d.	
	—	—	5162	—	" " c.	
	42830	40	—	—	" " b.	
	2533	50	—	—	" " a.	
	64619	10	5162	—	Summa der 2. Abtheilung.	
					3. Abtheilung.	
					Für Steuern, Abgaben und Versicherungsprämien.	
1	118	70	—	—	für Grundsteuer nach 2967,38 Steuereinheiten zu 4 Pf.	Singutritt der Badeanstalt.
2	8	42	—	—	für dergl. nach 210,60 Steuereinheiten zu 4 Pf. für das alte Gymnasialgebäude.	Berichtigung eines Fehlers im letzten Haushaltplan.
3	5	76	—	—	für Landrenten für dasselbe.	
4	316	32	—	—	für Landrenten für andere städtische Grundstücke.	
5	921	48	—	—	Immobilienbrandversicherungsbeiträge nach 30716 Einheiten zu 3 Pf.	Bermehrung der Einheiten durch neue Einschätzung und Singutritt der Badeanstalt.
6	147	12	—	—	für dergl. vom alten Gymnasialgebäude nach 4904 Einh. zu 3 Pf.	Bermehrung der Einheiten durch neue Einschätzung.
7	21	—	—	—	für Fensterscheibenversicherung an sämtl. städtischen Gebäuden.	
8a	—	—	—	—	für Mobiliarversicherungsprämie für das Inventar des Rathhauses.	Bis 21./4. 1882 } Voraußbezahlt.
b	—	—	65	—	für dergl. für das Inventar des Stadthauses.	Vom 17./2. 1881 } bis dahin 1886 } Bis 9./12. 1885 }
9a	—	—	—	—	Versicherung des gehenden und treibenden Zeuges der Kreuzmühle.	Bis 21./8. 1883 } Voraußbezahlt.
b	—	—	—	—	dergl. des gehenden und treibenden Zeuges der Gößenmühle.	Bis 13./5. 1885 } neu hinzutreten.
c	—	—	—	—	dergl. des Inventars des Eichamtes.	
d	25	—	—	—	dergl. des Inventars und Dampffessels der Stadtbade-Anstalt.	
	1563	80	65	—	Summa der 3. Abtheilung.	
					4. Abtheilung.	
					Befoldungen, Remunerationen, Pensionen, Verwaltungs- und Polizeiaufwand.	
					A. Befoldungen.	
					a) den Rathsbekanntem und dem Dienerpersonal für die Hauptverwaltung.	
1	6000	—	—	—	dem Bürgermeister.	
2	4500	—	—	—	dem 1. besoldeten Stadtrath.	300 Mk. hiervon werden, so lange derselbe Mitglied des Sparkassen-ausschusses ist, aus der Spar-kasse bezahlt.
3	3600	—	900	—	dem 2. besoldeten Stadtrath.	
4	3600	—	—	—	dem 3. besoldeten Stadtrath.	
5	2100	—	—	—	dem Rathssactuar und Expeditionsvorstand.	
6a	1350	—	—	—	dem 1. Registrator und Sporteleinnehmer.	
b	550	—	—	—	demselben Tantieme nach 5% von 11000 Mk. reinen Sportelgeb.	
c	30	—	—	—	demselben für Revision des Stättegeldes bei Märkten.	
d	30	—	—	—	demselben Vergütung für Zählverluste.	
7a	1250	—	—	—	dem 2. Registrator und Sporteleinnehmer.	
b	550	—	—	—	demselben Tantieme nach 5% von 11000 Mk. reinen Sportelgeb.	
8	1400	—	—	—	dem Archivar und Rathss-Expedienten.	
9	1200	—	150	—	dem 1. Expedienten mit persönlicher Zulage.	
10	450	—	—	—	dem 1. Copisten und Stadtgemeinderaths- und Stadtverordneten-Registrator (antheilig vergl. 5. Abth. Nr. 2).	
	26610	—	1050	—	Latus.	